

## Die Feier der Firmung

### *Glaubensbekenntnis der Firmlinge*

Bischof: Widersagt ihr dem Satan und all seiner Verführung?

Firmlinge (gemeinsam): Ich widersage.

Bischof: Glaubt ihr an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde?

Firmlinge: Ich glaube.

Bischof: Glaubt ihr an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, der geboren ist von der Jungfrau Maria, der gelitten hat und begraben wurde, von den Toten auferstand und zur Rechten des Vaters sitzt?

Firmlinge: Ich glaube.

(zusätzlich möglich:

Bischof: Glaubt ihr an den Heiligen Geist, der Herr ist und lebendig macht, der, wie einst den Aposteln am Pfingstfest, so heute euch durch das Sakrament der Firmung in einzigartiger Weise geschenkt wird?

Firmlinge: Ich glaube.

In diesem Fall beginnt die nächste Frage des Bischofs so gleich mit dem Glauben an die heilige katholische Kirche)

Bischof: Glaubt ihr an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, die Gemeinschaft der Heiligen, die Vergebung der Sünden, die Auferstehung der Toten und das ewige Leben?

Firmlinge: Ich glaube.

Bischof: Das ist unser Glaube, der Glaube der Kirche, zu dem wir uns in Jesus Christus bekennen.

### *Der Bischof lädt alle Anwesenden zum Gebet für die Firmlinge ein*

Lasset uns beten zu Gott, dem allmächtigen Vater, dass er den Heiligen Geist herab sende auf diese Christen, die in der Taufe wiedergeboren sind zu ewigem Leben. Der Heilige Geist stärke sie durch die Fülle seiner Gaben und mache sie durch seine Salbung Christus, dem Sohn Gottes, ähnlich.

### *Gebet um den Heiligen Geist*

Der Bischof breitet die Hände über die Firmlinge aus. Dabei spricht er das folgende Gebet:

Allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn Jesus Christus, du hast diese jungen Christen in der Taufe von der Schuld Adams befreit, du hast ihnen aus dem Wasser und dem Heiligen Geist neues Leben geschenkt. Wir bitten dich, Herr, sende ihnen den Heiligen Geist, den Beistand. Gib ihnen den Geist der Weisheit und der Einsicht, des Rates, der Erkenntnis und der Stärke, den Geist der Frömmigkeit und der Gottesfurcht. Durch Christus, unsern Herrn.

Alle: Amen.

### *Handauflegung*

Der Bischof legt den Firmlingen die Hände auf. Dazu legt der Pate seine rechte Hand auf eine Schulter des Firmling.

### *Salbung mit Chrisam und Bezeichnung mit dem Kreuz*

Der Bischof taucht den rechten Daumen in den Chrisam und zeichnet damit auf die Stirn des Firmlings ein Kreuz. Dabei spricht er: »(Name des Firmlings), sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.«

Firmling: Amen.

### *Friedensgruß*

Bischof: Der Friede sei mit dir

### **Impulsfragen für die Gruppenarbeit**

- Lest euren Teil der Firmfeier gründlich durch.
- Probiert den entsprechenden Teil der Firmung aus. Welche Gedanken kommen euch dazu? Wie fühlt es sich an?
- Kennt ihr etwas Ähnliches aus dem Alltag? Falls ja, woher? Was bedeutet es?
- Wie würdet ihr den Text / die Geste übersetzen, so dass sie auch Menschen verstehen, die sich nicht damit auseinandergesetzt haben?
- Was bedeutet eurer Meinung nach dieser Ritus im Rahmen der Firmung?